



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2019/2024

Sachbearbeiter : Lorenz Weber

Aktenzeichen : Bauakte

Vorlage Nr. : GR 2020/154

Datum : 02.09.2020

Verteiler : BM, FV, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Dorfgemeinschaftshaus Rohrbach - Umbau,
Erweiterung und Sanierung;
Auftragsvergaben zur Ausführung der
1.) Herstellung der Außenanlagen
2.) Zimmerer- und Holzbauarbeiten Fassade
3.) Außenputz- mit Gerüstarbeiten

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 15.09.2020

1.) Herstellung der Außenanlagen

Nach abgeschlossener Prüfung der eingegangenen Angebote wird der Bauunternehmung Hermann GmbH, Auf dem Moos 4, Furtwangen der Auftrag erteilt zur Herstellung der Außenanlagen mit der Vergabesumme von brutto 38.973,24 Euro

2.) Zimmerer-Holzbauarbeiten Fassade

Nach abgeschlossener Prüfung der eingegangenen Angebote wird der Bauunternehmung Hermann GmbH, Auf dem Moos 4, Furtwangen der Auftrag erteilt zur Ausführung der Zimmerer-Holzbauarbeiten Fassade mit der Vergabesumme von brutto 30.986,62 Euro

3.) Außenputz- mit Gerüstarbeiten

Nach abgeschlossener Prüfung der eingegangenen Angebote wird der Fa. Franz Sauter GmbH & Co. KG, Jahnstraße 18, Furtwangen der Auftrag erteilt zur Ausführung der Außenputzarbeiten mit Gerüstarbeiten mit der Vergabesumme von brutto 137.804,20 Euro

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

1.) Herstellung der Außenanlagen

Das Gewerk Herstellung der Außenanlagen wurde am 28.07.2020 von der Verwaltung, Amt Planen-Bauen-Technik auf der Basis des Leistungsverzeichnisses des Architekten, beschränkt ausgeschrieben.

Es wurden drei Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Zur Submission am 14.07.2020 sind zwei Angebote eingegangen.

Nach der formalen Prüfung durch das Amt Planen- Bauen- Technik und der technischen Prüfung der Angebote durch das Büro für Planung und Bauwesen, Jürgen Maute, ergab sich folgendes Ergebnis mit Vergabeempfehlung:

Günstigster wertbarer Bieter ist die Bauunternehmung Hermann, Furtwangen
mit der Angebots- und Vergabesumme von brutto 38.973,24 Euro

Bieter an zweiter Position + 6,1 %

In der LV-Kostenschätzung des Planungsbüros Maute waren für dieses Gewerk
Kosten ermittelt worden (ohne Nebenkosten) von brutto 39.237.87 Euro

In der ursprünglichen Kostenermittlung vom Dezember 2016 wurden den ausge-
schriebenen Leistungen zugeordnete Kosten ermittelt (ohne Nebenkosten)
in Höhe von brutto 43.197,00 Euro

2.) Zimmerer- und Holzbauarbeiten Fassade

Das Gewerk Zimmerer- und Holzbauarbeiten Fassade (überarbeiten) wurde am 28.07.2020 von der Verwaltung, Amt Planen- Bauen-Technik auf der Basis des Leistungsverzeichnisses des Architekten, beschränkt ausgeschrieben.

Es wurden vier Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Zur Submission am 14.07.2020 sind drei Angebote eingegangen.

Nach der formalen Prüfung durch das Amt Planen- Bauen- Technik und der technischen Prüfung der Angebote durch das Büro für Planung und Bauwesen, Jürgen Maute, ergab sich folgendes Ergebnis mit Vergabeempfehlung:

Günstigster wertbarer Bieter ist die Bauunternehmung Hermann, Furtwangen
mit der Angebots- und Vergabesumme von brutto 30.986,62 Euro

Bieter an zweiter Position + 2,1 %

In der LV-Kostenschätzung des Planungsbüros Maute waren für dieses Gewerk
Kosten ermittelt worden (ohne Nebenkosten) von brutto 36.045.10 Euro

In der ursprünglichen Kostenermittlung vom Dezember 2016 wurden den ausge-
schriebenen Leistungen zugeordnete Kosten ermittelt (ohne Nebenkosten)
in Höhe von brutto 35.343,00 Euro

3.) Außenputz- mit Gerüstarbeiten

Das Gewerk Außenputz- mit Gerüstarbeiten wurde am 29.07.2020 von der Verwaltung, Amt Planen- Bauen-Technik auf der Basis des Leistungsverzeichnisses des Architekten, beschränkt ausgeschrieben.

Es wurden sechs Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Zur Submission am 14.07.2020 sind drei Angebote eingegangen.

Nach der formalen Prüfung durch das Amt Planen- Bauen- Technik und der technischen Prüfung der Angebote durch das Büro für Planung und Bauwesen, Jürgen Maute, ergab sich folgendes Ergebnis mit Vergabeempfehlung:

Günstigster wertbarer Bieter ist die Fa. Sauter, Furtwangen mit der Angebots- und Vergabesumme von brutto	137.804,29 Euro
Bieter an zweiter Position	+ 11,6 %
In der LV-Kostenschätzung des Planungsbüros Maute waren für dieses Gewerk Kosten ermittelt worden (ohne Nebenkosten) von brutto	138.086,51 Euro
In der ursprünglichen Kostenermittlung vom Dezember 2016 wurden den ausgeschriebenen Leistungen zugeordnete Kosten ermittelt (ohne Nebenkosten) in Höhe von brutto	139.849,00 Euro

Stand der Vorberatungen

In der Gemeinderatsitzung am 11.09.2018 (GR 378/2018) wurde – nach einem Stillstand von zwanzig Monaten nach dem Bauantrag – der Fortführung des Projektes zugestimmt, nachdem aus dem ELR-Programm Fördermittel von 500.000 Euro bewilligt wurden.

In den Gemeinderatsitzungen 2019 wurde den Auftragsvergaben für die Verbau- und Rückbauarbeiten, Rohbauarbeiten, Heizungsanlagen, Sanitäranlagen und Elektroinstallationen, Dachabdichtungsarbeiten sowie Fensterbauarbeiten und Außentüren zugestimmt.

In den bisherigen Gemeinderatssitzungen 2020 wurde den Auftragsvergaben für die Estricharbeiten, Innenputzarbeiten, Fliesenarbeiten sowie Trockenbau- und Bodenbelagsarbeiten zugestimmt.

Kosten und Finanzierung

Aus den Haushaltsmitteln von 2019 für die Maßnahme-Nr. 7 1124 02000 10 - Umbau Dorfgemeinschaftshaus Rohrbach – wird ein Haushaltsrest in Höhe von 595.330.- € in den Haushalt 2020 übertragen.

Im Haushalt 2020 sind für diese Baumaßnahme 800.000.- € vorgesehen, davon sind bisher in 2020 584.001.- € verbraucht.

Zu den gesamten Kosten will die Verwaltung an dieser Stelle vermerken und darauf hinweisen, dass ein Anteil der Kosten auch dem Erhalt des Kindergartens St. Johann zu Gute kommt. Zwangsläufig wurde stellenweise der Kindergartenbereich auch punktuell durch die Baumaßnahmen tangiert. Im Zuge der Sanierung des Objektes werden auch – seit einiger Zeit aufgeschobene – Auflagen und Sicherheitsbestimmungen für den Betrieb des Kindergartens umfänglich mit erledigt.

Da die Wohnung im Dachgeschoß des Gebäudes Anfang des Jahres von der bisherigen Mieterin aufgegeben wurde, kann dort 2021 das Ratszimmer eingerichtet werden. Das bisherige Ratszimmer wird – aufgrund des sich abzeichnenden Raumbedarfes – dem Kindergartenbereich zugeschlagen.

Die Kosten für die derzeitige Renovierung der Kindergarten-Gruppenräume werden unter der Objektnummer 36501131 separat verbucht. Im Haushalt 2020 sind dafür 15.000.- € vorgesehen.

Nach jetzigem Stand werden – den vorliegenden Angeboten nach – für die Renovierung ca. 7.000.- bis 10.000.- € mehr benötigt. Zu vermerken ist an dieser Stelle auch, dass diverse machbare Maßnahmen durch eine Eltern-Initiative übernommen werden und durch Eigenmittel oder Spenden abgedeckt werden.

Eine Kostenverfolgungstabelle wird den Gemeinderäten nachgereicht.